

COLUMBUS Reisen steht zur Verantwortung fürs Klima: 1 Flugpassagier – 1 Euro – 1 Baum

07.03.2008, 13:33 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Columbus Reisen*

Presseagentur: *günter exel | text | konzept | presse | print*



Klimaschutz in aller Munde: Die Reisebranche sollte ihre Verantwortung nicht auf den Kunden abschieben. COLUMBUS Reisen pflanzt für jeden Passagier einen Baum.

Klimaschutz ist das Hauptthema der weltweit größten Tourismusmesse, der ITB Berlin. Viele Reiseunternehmen setzen auf freiwillige CO₂-Kompensationszahlungen ihrer Kunden, deren Effizienz allerdings nicht unumstritten ist. Einen anderen Weg geht COLUMBUS Reisen: In Kooperation mit Fair Travel spendet der österreichische Reiseveranstalter aus eigener Tasche für jeden Flugpassagier einen Baum in ökologisch bedrohten Regionen – und praktiziert so Klimaschutz mit Vorbildwirkung.

Klimaschutz ist das meist diskutierte Thema der derzeit in Berlin statt findenden, weltweit größten Tourismusmesse ITB. Viele Reiseunternehmen kündigen dieser Tage die Kooperation mit Klimaschutzprojekten an, die Reisenden die Möglichkeit freiwilliger CO₂-Kompensationszahlungen bieten.

Freiwillige Klimaabgaben äußerst umstritten

Ob die Verlagerung der Verantwortung auf die Reisenden zielführend ist, wird auf der ITB allerdings heftig diskutiert. Freiwillige Klimaschutzabgaben seien eine schnelle, aber nicht die beste Alternative – so der Tenor mehrerer dort präsentierter Umfragen wie auch Expertenstatements. Der Großteil der Urlauber stehe diesen Klimaspenden skeptisch bis ablehnend entgegen.

„Die Reisebranche sollte die Verantwortung für den Klimaschutz nicht nur auf ihre Kunden abschieben“, meint Mag. Alexander Richard, Geschäftsführer des österreichischen Veranstalters COLUMBUS Reisen GmbH (www.columbus-reisen.at). „Wir können mit dem Modell der Kompensationszahlung nicht viel anfangen. Als Reiseanbieter gehen wir lieber selbst mit gutem Beispiel voran. So können wir zählbare Erfolge erzielen – und zugleich das Bewusstsein für den Klimaschutz stärken.“

Columbus Reisen: Unterstützung von Fair Travel

Schon seit dem Herbst 2007 unterstützt COLUMBUS Reisen die Klimaschutz- und Entwicklungshilfe-Organisation Fair Travel: „Als erster österreichischer Veranstalter überweisen wir für jeden unserer Flugreisegäste 1 Euro an Fair Travel“, erläutert Richard. Frei nach der Formel „1 Flugpassagier – 1 Euro – 1 Baum“ kauft und pflanzt Fair Travel um diesen Betrag einen Baum in ökologisch bedrohten Regionen z.B. in Mexiko, Mozambique oder Peru. „Wir unterstützen“, so Richard, „nicht nur ein höchst effizientes Klimaschutz-Programm direkt vor Ort. Über Fair Travel leisten wir auch einen kleinen Beitrag, dass die lokale Bevölkerung für einen nachhaltigen Umgang mit Naturressourcen sensibilisiert wird.“

Die Wiederaufforstung wird durch Schulungen der Bevölkerung in nachhaltiger Forstwirtschaft begleitet. So werden langfristige Arbeitsplätze für die Einheimischen geschaffen, wird deren soziale und ökologische Verantwortung gestärkt sowie Abwanderung vermieden. Mehr über dieses Klimaschutzprojekt ist auf www.fair-travel.net zu erfahren.

Klimaschutz durch Vorbildwirkung

Selbst handeln – und dadurch das Bewusstsein der Kunden verändern: Mit dieser Strategie leiste COLUMBUS Reisen, so Richard, wesentlich mehr für den Klimaschutz: „Unsere Kunden werden in ihren Reiseunterlagen über unsere Unterstützung der Fair Travel-Projekte informiert, aber auch auf die Möglichkeit freiwilliger Spenden hingewiesen. So geben wir ihnen vorab das gute Gewissen, klimabewusst zu verreisen – und setzen zugleich ein Zeichen mit Vorbildwirkung.“

Busreisen – die klimafreundliche Alternative

Ein weiterer wichtiger Klimaschutz-Beitrag ist das Bekenntnis von Columbus Reisen zum umweltverträglichsten Verkehrsmittel – dem Bus! Laut eines RDA Umwelt-gutachtens des renommierten Ifeu-Institutes in Heidelberg ist der Reisebus noch vor Bahn, Auto und Flugzeug das umweltfreundlichste Reisemittel (mehr auf www.klimaschonon.bus.de). „Unsere moderne Busflotte wird ständig verjüngt“, weiß Richard: „Alle Neuanschaffungen entsprechen der umweltschonenden Schadstoffklasse Euro IV. So tragen auch unsere Busgäste dazu bei, Klima und Umwelt zu schützen!“

Portrait

Über die Columbus Reisen-Veranstaltermarken

In den letzten 25 Jahren entwickelte sich Columbus Reisen GmbH zu einem der führenden österreichischen Anbieter von Städtereisen, Sternfahrten, Rund- und Kulturerlebnis-Reisen. Der Schwerpunkt bei COLUMBUS Kultur Erlebnis Reisen liegt in anspruchsvollen Flug- und Buserlebnisreisen mit erfahrenen Reiseleitern. UNION Reisen, bereits über 75 Jahre im Geschäft, hat sich auf „Reisen in guter Gesellschaft“ spezialisiert. Seit 1987 verkauft COLUMBUS Städtereisen in steigendem Ausmaß Europa-Städtetrips auf individueller Basis zu ausgewählten Terminen, bei denen Flugplätze Mangelware sind.

Über die Dr. Richard-Firmengruppe

COLUMBUS Ihr Reisebüro GmbH & Co KG. befindet sich im Besitz der Familie Dr. Richard und gehört zur Firmengruppe DR. RICHARD, welche einen Platz unter den 300 größten Firmen Österreichs einnimmt. Mit einem Umsatz von rund 220 Mio. Euro steht die Firmengruppe an der Spitze der österreichischen Tourismusbetriebe. Zur Gruppe zählen UNION Reisen, COLUMBUS Kultur Erlebnis Reisen, COLUMBUS Städtereisen, 30 Reisebüro-Filialen in Österreich, Kartenbüros, Jugend-, Sport- und Seniorenreisen, die Busflotte der Dr. Richard Verkehrs-betriebe die Incomingbüros der Welcome Touristic in Wien, Prag und Budapest sowie Incentives & Kongresse. Seit 1.7.2007 ist COLUMBUS Österreich-Anbieter von FCm Travel Solutions, einem der Top 5 Business Travel Büros weltweit, und bietet einzigartigen Service gemäß dem Motto „think global – act local“.

News-ID: 194498 • Views: 159 (Stand: 15.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/194498/COLUMBUS-Reisen-steht-zur-Verantwortung-fuers-Klima-1-Flugpassagier-1-Euro-1-Baum.html>